

operations¹



Soudronic Success Story

Wie Soudronic in wenigen Wochen Prüfvorgänge digitalisiert,
vereinfacht und nahtlos integriert hat

Über das Unternehmen

Die Firma Soudronic ist ein weltweit führender Hersteller von Produktionsanlagen für Metallverpackungen mit Hauptsitz in der Schweiz und über 600 Mitarbeitern weltweit. Soudronic bietet seinen Kunden aus mehr als 120 Ländern eine umfassende Produktpalette von einzelnen Komponenten bis zu kompletten Produktionssystemen und steht dabei für höchste Qualität, Innovationskraft und Nutzerfreundlichkeit.



Ich habe viel ausprobiert und andere Unternehmen gefragt. Ich dachte, ich kann nicht der Einzige mit diesem Problem sein.

Cyril Maurer
Head of Production and Testbench,
Soudronic

Die Herausforderung

Als Cyril Maurer 2016 die Abteilung übernahm, machte er es sich zum Ziel, die Prüfdokumentation einer Maschine über den gesamten Produktionsprozess nahtlos digital abzubilden.

Prüfprozesse sollten dabei durch die Eliminierung von Papier effizienter werden und die Prozesssicherheit sollte durch maßgeschneiderte Prüfanweisungen steigen. Lösungen wie InfoPath, PDF-Formulare oder MS Access aus konnten die Anforderungen nicht erfüllen.

-100%

AUFWAND FÜR
ABLAGUNG UND
ARCHIVIERUNG

-95%

AUFWAND FÜR
DOKU

170.000 CHF

EINSPARUNGEN
JÄHRLICH

Aufwändige Prüfdokumentation & Risiken für die Prozesssicherheit

Aufgrund des hohen Qualitätsanspruchs entwickelte das Team von Soudronic einen umfassenden Prüfprozess. Nachdem die Produktionsplanung einen ganzen Aktenordner Prüfdokumente pro Maschine zusammengestellt hat, wanderte dieser mit der Maschine durch die verschiedenen Produktionsabteilungen und wurde nach Fertigstellung der Prüfung abgelegt und archiviert. Bei rund 100 Maschinen und Komponenten jährlich, die höchste Anforderungen an Sicherheit und Zuverlässigkeit erfüllen müssen, bedeutet dies ein enormen Dokumentationsaufwand.

Bei einer Durchlaufzeit von mehreren Monaten arbeiten verschiedene Mitarbeiter an der gleichen Maschine. Bei jedem Wechsel mussten sie sich erst einen Überblick verschaffen, welche Prüfschritte bereits erledigt wurden. Nach jeder Prüfung validierten die Abteilungsleiter die komplette Dokumentation,



um sicherzustellen, dass jeder Prüfschritt ausgeführt wurde.

Zudem barg die Prüfdokumentation Risiken für die Prozesssicherheit. Da Soudronic Varianten von Maschinen und Komponenten anbietet, verwendeten Mitarbeiter für die Qualitätsprüfung sogenannte Maximallisten. Sie mussten selbst wissen, welche der Prüfschritte für die jeweilige Maschine relevant sind. Trotz des enormen Erfahrungsschatzes der Mitarbeiter war eine unter demographischen Aspekten nachhaltige, digitale Lösung wichtig.

1.600

STUNDEN AUFWAND FÜR
DOKUMENTATION PRO JAHR

- ✓ Erheblicher Aufwand für Zusammenstellung, Unterhalt und Ablage der Prüfdokumentation
- ✓ Mangelnde Transparenz zum Prüffortschritt
- ✓ Risiken für die Prozesssicherheit

Einfache Implementierung und Integration von Operations1

Seit Anfang 2020 ist die Software bei Soudronic im Einsatz und wird dabei international und mehrsprachig genutzt. Um den von Papierausdrücken und Systembrüchen geprägten Prüfprozess zu optimieren, folgte nach der initialen Einführung zeitnah die Integration mit dem ERP-System und DMS. Durch diese Anbindungen konnten Aufträge aus dem ERP automatisch mit den detaillierten Prüfprotokollen in Operations1 verbunden werden und ließen sich anschließend automatisch im DMS ablegen.

Durch die modularen Prozessschritte in Operations1 existiert nun ein zentraler Punkt der Prozesswahrheit, welcher auch Anpassungsaufwände in der Prüfdokumentation nachhaltig drastisch reduziert.

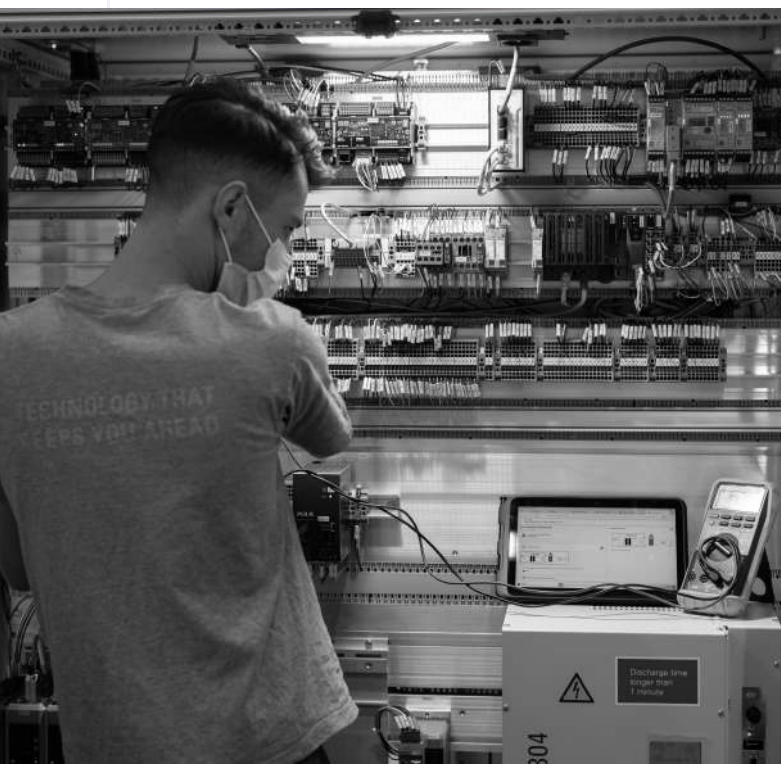
Als Konsequenz arbeitet Soudronic nun in einer vollständig integrierten, teilautomatisierten und skalierbaren Lösung.

Bei der Einführung startete das Maschinenbauunternehmen sehr fokussiert, um die Lösung perspektivisch gruppenweit auszurollen. Während der Fokus anfangs auf der Abbildung von Prüfanweisungen in Kombination mit Prüfprotokollen lag, haben mittlerweile auch Dokumente, wie Montageanweisungen und weitere Beschreibungen und Formulare ihren Weg in die Software gefunden.



Durch Operations1 wurde unser Prüfprozess auf ein neues Level gehoben. Mitarbeiter können sich auf die Prüfung konzentrieren und wenig wertschöpfende Tätigkeiten wurden automatisiert.

Cyril Maurer
Head of Production and Testbench,
Soudronic



Weniger Aufwände – mehr Transparenz und Prozesssicherheit

Soudronic verfügt jetzt über eine Ende-zu-Ende integrierte Lösung für Prüfprozesse von der Bereitstellung der Dokumentation über die abteilungsübergreifenden Prüfvorgänge bis hin zur Ablage und Nachverfolgung von Qualitätsinformationen.

Die Zusammenstellung der Dokumentation läuft jetzt digital und effizient per Auftrag – der Aufwand hierfür sank um 95 %. Die automatische Reporterstellung und nahtlose Datenübertragung in das DMS eliminierte Aufwände für Ablage und Archivierung gänzlich. Dank einem Punkt der Wahrheit reduzierten sich auch die Anpassungsaufwände auf ein Minimum: Eine Änderung in einem mehrfach verwendeten Prozessschritt wird nur noch einmal durchgeführt, betroffene Dokumente werden automatisch angepasst.

Auch Transparenz und Sicherheit der Prüfprozesse stiegen enorm. Bei Arbeitsbeginn in den Abteilungen kann die Prüfung nun direkt fortgeführt werden, da der nächste Prüfschritt sofort ersichtlich ist. Durch die intuitive Dokumentation werden Mitarbeiter mittels verschiedener Interaktionen sicher durch den Prüfprozess geführt. Die über die Suchfunktion schnell auffindbaren Reports ermöglichen zudem eine rasche Bearbeitung und Nachverfolgung bei allfälligen Reklamationen.

Vorteile

- ✓ Ersparnis von über 170.000 CHF p.a. durch Reduktion des Dokumentationsaufwands
- ✓ Eliminierung nicht wertschöpfender Tätigkeiten
- ✓ Vollständige Transparenz und hohe Prozesssicherheit



operations¹

Wollen auch Sie von digitalen Checklisten und Prüfanweisungen profitieren?

Lassen Sie uns über Ihren Anwendungsfall sprechen. Kontaktieren
Sie uns einfach über www.operations1.com